



O-Schatz
Herbstmomente
aus der Region

Heute mit dem
druckfrischen
**O-SCHATZ-
STADTMAGAZIN**



**„Let’s go“ mit
der Fantasy**
Julia Schwenk mit
spannender Live-
Übersetzung beim
Werkstattgespräch in
Oschatz. **SEITE 3**



**Nur wenig Platz
im Weltraum**
Stadtbibliothek
Oschatz zog mit einer
abwechslungsreichen
Themenwoche viele
Besucher an. **SEITE 8**

Mit den besten Empfehlungen

expert

NIVO 9103
~~1699,00 €~~
999,00 €
(gültig eine ganze Woche)

Expert Wunder
Trebicer Weg 2
04758 Oschatz

Oschatz jetzt
Anlaufstelle für
Feuerwehren

OSCHATZ. Mehr Platz, kürzere Wege und schneller wieder im Einsatz: Das Feuerwehrtechnische Zentrum in Oschatz ist offiziell an den Start gegangen. Für zwei Millionen Euro ist auf dem Gelände der Feuerwehr ein Anbau mit Schlauchwaschanlage, Technik zum Reinigen der Einsatzkleidung und einer mobilen Atemschutzstrecke entstanden. Das Feuerwehrtechnische Zentrum biete moderne Möglichkeiten, die Einsatzbereitschaft der Wehren effizient zu gestalten, sagte der Oschatzer Oberbürgermeister David Schmidt (parteilos). Es werde auch von den Freiwilligen Feuerwehren der umliegenden Gemeinden genutzt. Kameraden aus Dahlen, Cavertitz, Liebschützberg, Naundorf, Mügeln und Wermisdorf können sich weitere Wege, wie bisher nach Riesa, sparen. Jede Gruppe hat ihren Platz für Ablage und Ausgabe des Materials. „Um Reinigung, das Imprägnieren und Prüfen kümmert sich dann jemand von uns, das gehört zur Zusammenarbeit der Wehren“, sagte Oschatz’ Wehrleiter Lars Natzke. Damit sei die Anlaufstelle weit mehr als eine praktische Lösung, so David Schmidt: „Das ist auch ein Ort zum Erfahrungsaustausch, vermeidet Doppelanschaffungen und hilft, die vorhandenen Mittel effizient einzusetzen.“ Und wie sind die ersten Erfahrungen der freiwilligen Feuerwehren mit dem technischen Zentrum? „Wir sind sehr zufrieden“, zieht der Wermisdorfer Gemeindefeuerleiter Peter Rudolph ein Fazit. „Wir haben jetzt deutlich kürzere Wege und die Aufbereitung hier geht extrem schnell.“ **JANA BRECHLIN**

Neues Maskottchen für die Dahlener Heide



Das neue Maskottchen des Ausflugs- und Erholungsgebiets Dahleener Heide heißt „Zappi“. Der wandernde Zapfen soll dort nach und nach neue Begrüßungs- und Infotafeln schmücken. Wie die „Heidekommunen“ Belgern-Schildau, Cavertitz und Dahlen auf die Idee zu diesem Motiv kamen und was mit dem Maskottchen geplant ist, berichten wir auf **SEITE 2 DIESER AUSGABE.**

Foto: Forstbezirk Taura, Grafik: Maximilian Satzinger/Montage



Kinder Kram

FLOHMARKT
04.10.2026

RIESA
WT Arena

MEHR
INFOS



CAVALLUNA
PASSION FOR HORSES

**DIE FARBEN
DES LEBENS**



23.- 25.10.26 Riesa
WT Energiesysteme Arena Riesa
www.cavalluna.com

WEIHNACHTEN MIT MICHAEL HIRTE
Das Weihnachtskonzert der großen Emotionen in Oschatz

Gefühle und Emotionen zu zeigen, ist für Superstar **Michael Hirte** was ganz Besonderes, gerade zur Vorweihnachtszeit. Erleben Sie den erfolgreichen Musiker live und hautnah mit seiner Mundharmonika und lassen Sie sich verzaubern von seinem Charme und seiner ganz natürlichen Art bei „**Weihnachten mit Michael Hirte**“ am **Di. 01.12.26 um 15 Uhr** im **Thomas Müntzer Haus in Oschatz**. **Michael Hirte** hat sich tolle musikalische Gäste eingeladen, wie die bezaubernde **Linda Feller**, eine der ganz großen Stimmen des Schlagers, wird mit ihren schönsten Liedern für wahre Beifallsstürme sorgen. Mit dabei ist auch Publikumsliebbling **Reiner Kirsten** – der Sonnyboy des volkstümlichen Schlagers aus dem Schwarzwald, der Sie auch als Moderator durch das Programm führen wird – und die bezaubernde **Sängerin Liane** als der Sonnenschein des deutschen Schlagers wird ihr musikalisches Debüt geben und auch im Duett mit Reiner Kirsten musikalisch dem Nachmittag eine glanzvolle Note verleihen. Genießen Sie traumhaft schöne Stunden bei Musik und bester Unterhaltung mit **Michael Hirte und seinen Gästen** und lassen Sie sich musikalisch verzaubern!

Karten: Oschatz-Information Neumarkt 2 – 03435 970142 und an allen bekannten VVK-Stellen



Großer Räumungsverkauf
Wir schließen wegen Geschäftsaufgabe

Endspurt! Alles muss raus!

40%
30%
65% radikal reduziert!

Willkommen bei uns, einem der größten Polstermöbel-Spezialhäuser in Sachsen.

VePo Polster
direkt an der B 169
Mitten in Sachsen. Seit 35 Jahren.
Qualität zum fairen Preis.
Tel. 034324/22914
04749 Jahnatal • OT Ostrau • Sachsenstr. 5

Öffnungszeiten
Do. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Sa. 9.30 – 14.00 Uhr
Mo. – Mi. geschlossen

„Zappi“ wird das Gesicht der Dahleener Heide

Orte schicken ein **NEUES MASKOTTCHEN AUF TOUR**

DAHLEN. Tote Magd, Sieben-
Quellen-Tal und Jägereiche hei-
ßen die bekanntesten Sehens-
würdigkeiten in der Dählener
Heide. An diesen Wanderzielen,
aber vor allem auf den Wegen
dorthin, gibt es eine Menge zu
entdecken. Darauf hinzuwei-
sen, soll eine der Aufgaben des
neuen Maskottchens des Aus-
flugs- und Erholungsgebietes
sein.

Zappi wird auf den Begrüßungs- und Infotafeln, die demnächst aufgestellt werden, als Wegbegleiter der Besucher der Dahleiner Heide sein. Ob man dort wandernden Zapfen darüber hinaus auch mal bei einem Fest oder einer Wanderveranstaltung in der Heide in Aktion erleben kann, ist noch nicht sicher, aber nicht völlig ausgeschlossen.



Eine Familienwanderung durch die Dahleener Heide begeisterte Groß und Klein immer wieder. Mit „Zappi“ bekommt die Heide nun ein Gesicht. Foto: OAZ-Archiv

KREATIVSITZUNG MIT KI-UNTERSTÜTZUNG

Denn nicht zuletzt deshalb haben sich die „Heidekommunen“ Belgern-Schildau, Cavertitz und Dahlen für ein zweibeiniges Maskottchen entschieden. „Im Gespräch war auch Heidelbeere ‚Heidi‘. Sie sei als Kostüm vielleicht noch umzusetzen, wäre für den Träger aber alles andere als komfortabel“, erzählt die Cavertitzer Bürgermeisterin Christiane Gürth. Aus ähnlichen Erwägungen hatten am Ende auch andere florale Vorschläge keine Chance, Maskottchen der Dahleener Heide zu werden.

Die drei Bürgermeister hätten bei der Suche nach dem Maskottchen ihre Ideen zusammengetragen und dann die KI ins

Spiel gebracht, war zu erfahren. Diesen Entwurf habe man an den Tourismusverband Leipzig

Region weitergeleitet, der den Feinschliff übernommen habe. „Die Fassung, die jetzt verwendet wird, stammt von Grafiker Maximilian Satzinger“, erklärt Sandra Brandt, die Geschäftsführerin des Verbandes.

Zu Zappis Ausstattung gehören Wanderstock, -schuhe und -Rucksack. Damit wird klar, woher die Dahleener Heide als Ausflugsziel weiterhin stehen sollte: für Naturgenuss, den sich die Gäste erlauben. „Die kleinsten Zapfen sollen als Gesicht der Dahleener Heide künftig für Gemeinschaft, Heimatgefühl und touristische Identität stehen sowie Besucher und Besucherinnen herzlich willkommen heißen.“

Ben“, heißt es zudem in einer gemeinsamen Pressemitteilung der Heidekommunen.

Mit dem Aufstellen der Wegweiser, Info- und Begrüßungstafeln, für die die Kommunen eine Förderung erhielten, sind die Bemühungen für eine attraktive Dahlemer Heide noch nicht zu Ende. „Es sollen acht neue Routen entstehen. Die Farbmarkierungen dafür an den Bäumen anzubringen, ist Aufgabe der Kommunen“, erläutert Christiane Gürth.

Mit dem Zapfen als Maskottchen belegt die Dählener Heide offenbar eine bisher wenig genutzte Nische. Egal, ob man Suchmaschinen oder KI in Anspruch nimmt, wird kein Beispiel für ein Maskottchen dieser Art gefunden. Eine Ausnahme gibt

es allerdings: das Tannenzäpfle, das die Badische Staatsbrauerei Rothaus AG im Schwarzwald für ihr Bier verwendet. Tourismusregionen werben hingegen auffällig häufig mit Felsgeistern, Hexen, Wichteln oder Waldgeistern für sich. Nicht offiziell, aber heimliches Maskottchen ist der Kustel, eine Tannenzapfen-Skulptur in Neuhaus am Rennweg.

IN NACHBARSCHAFT ZUM BOCKERT UND OSCHGAR

In der näheren Umgebung hat Zappi eine ganze Reihe Nachbarmaskottchen. Das prominenteste dürfte der zur Landesgartenschau 2006 in Oschatz geschaffene Oschgar sein. Noch nicht allzu lange ist Karlchen von

Karls Erlebnisdörfern in unserer Region ansässig.

Außerdem werben – mehr oder weniger oft und ausdauernd – in und um Oschatz unter anderem der Wilde Rabe Robert für die Döllnitzbahn, der Platsch-Frosch für das Erlebnisbad, Waagö für das Stadt- und Waagenmuseum sowie Eisbär Flocki für Pfennig Bau. Die nächstgelegene Heide, die Dübener, hat einen Biber namens Billy Bockert als Maskottchen auserkoren. Zumindst Karlichen und Oschgarab oder gibt es als Plüschfigur. Ob auch Zappi diesen Weg beschreiten wird, als Kühlschrankmagnet Karriere macht oder am Innenspiegel im Auto vor sich hin pendelt, ist jetzt noch nicht abzusehen.

AXEL KAMINSKI

ACHTUNG!!!

Veränderter Anzeigenschluss für das SonntagsWochenBlatt

Ausgabe 3. Oktober 2026

Anzeigenschluss:

Dienstag, 29. 9. 2026, 10 Uhr

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT 34. Jahrgang

SWB OSCHATZ:

Verlag und Redaktion:
Sachsen Medien GmbH,
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: info@sachsen-medien.de
www.sachsen-medien.de

Geschäftsführer:

Björn Steigert, Elisabeth Tenner
E-Mail: info@sachsen-medien.de

Redaktionsleiter

Thomas Botke (V. i. S. d. P.)
Verantwortlicher Redakteur:
 Stefan Michaelis
 E-Mail: michaelis.stefan_fr_ma@sachsen-medien.de

Anzeigenannahme:

Medienberaterin Karina Kirchhöfer,
Tel. 03435 976831 und 0175 9361128,
kirchhoefer.karina@sachsen-medien.de
Medienberaterin Silke Brandstädter,
Tel. 03431 719537
brandstaedter.silke@sachsen-medien.de

Zustellung:

Tel. 0341 21815425

Druck:
MZ Druckereigesellschaft mbH,
Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)

Auflag

SWB Öschatz 20 600 Exemplare
Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

Erscheinungsweise:

Das **Sonntagswochenblatt** erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des **Sonntagswochenblattes** wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Nützliche Tipps,
Veranstaltungstermine,
Kleinanzeigen und
viele mehr
– immer aktuell
in Ihrem

Sonntags- wochenblatt

RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

Säugk. Söldner im dt. Heer		Stadt- teil von Minder- heiten	kläglich, erbärm- lich	Bär im 'Dschungel- buch'	eine Sack- gasse	Frucht- äther	thalän- dische Hafen- stadt	bayrisch: ruhig		Weltall		medizi- nisch: Unter- schenkel	insel- reicher See in Finnland	sub- tropische Pflanze (Mz.)	Sprecher	Gewitter	Wortteil: Land- wirt- schaft	Ehrenbe- zeugung
geschnit- tene Brot- portion					ge- rissen							6		abge- legen				
Münzen		Bruder von Remus (Sage)	Geduld, Milde, Güte			9		englisch: Ei		finni- sches Schwitz- bad				Zier- strauch	Stern in der 'Leier'	10		
				1	baum- artiges Rosen- gewächs	Kfz-Z. Traun- stein	hollän- dische Käse- stadt			tropi- sche Baum- steppe	11					kurz für: in das		
Grund- farbe			eine Back- masse					12	Roman- figur bei Beecher Stowe			Hotel- empfang						
ital. Auto- renn- strecke				Klein- wagen von Ford	5	Stütz- taue				Bil- dungs- veran- staltung			2		Kohle- produkt		Examens- note, cum ...	
Leb- kuchen- unter- lage	Herstel- lungs- weise	Talis- mane	Adels- sitz im MA.									Schiffs- eigner	altitalie- nische Land- schaft		Maß der Magnet- feld- stärke		Mühsal, Last	
japa- nische Sekte			veraltet: Grund- besitzer	Zeit- alter								chem. Zeichen für Tellur		franzö- sischer Frauen- name	Ausruf des Nichtge- fallens			
Gepflo- genheit			Vulkan auf Kiushu									Tortur	Glücks- em- finden	8		Wind- schatten- seite		Biene
Wand- ver- zierung	Nicht- fach- mann			Gestalt '... im Wunder- land'								Papier- zählmaß			helles eng- lisches Bier	asiat. Noma- denzelt- dorf		
			4	Regen- auffang- becken	Zugma- schinen (Kw.)							Lampen- öl	englisch: nach, zu		bibli- scher Stamm- vater			
ständig	Klage- lieder	Kiefern- art	späni- sch: Meer	franzö- sisch: er									13				männ- licher franz. Artikel	
Harze von Tropen- bäumen				Währung auf Kuba											Umlaut			
gläser- nes Labor- gefäß		Gesichts- punkt		3	nicht hungrig	7						Ausscheid- ungs- organ						
							Zeitmäß	tausend Milli- arden	Holz- blas- instru- mente	Zeitungs- konsum- ent	österr. Stadt an der Thaya	Fluss durch Israel						
nervös. Muskel- zucken (Mz.)		'trocken' bei Weinen (franz.)	säch- liches Fürwort	Tanz- figur der Quadrille	japani- sches Schrift- zeichen	unbekanntes Flug- objekt		ein Umlaut	Abk.: Eintritts- alter	Bewoh- ner Sardiniens		Segel- stange						
		grillen						14										
eisern			eng- lischer Artikel			Floren- tiner Dichter †1321					poetisch: Adler							
Schaber- nack, Fopperei						Wende- ruf beim Segeln		männ- liche Biene										

Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?

Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

Wir sind für Sie da.

Karina Kirchhöfer
 Tel. 0175 9361128
 E-Mail: kirchhoefer.karina@sachsen-medien.de

Silke Brandstädter
 Tel. 03431 719537
 E-Mail: brandstaedter.silke@sachsen-medien.de

075-280-215-ans-31

Auflösung des Rätsels

```

      N O R D O R I E N T A L E
    H O R D O R I E N T A L E
    V O R D O R I E N T A L E
    I N D O R I E N T A L E
    R O D O R I E N T A L E
    N O I T L I B S J Y S S E I
    f r e e d o m s l i b e r t y
      K E F S V Y T R
      O C W E I Z E
      T I Z S L E I S
      N Y V S E I R
      E T L Y V O
      O N S S N S
      H O S E J
      C V S G E S
      V N S L T
      M N I R V N I W S S E G V I S
      N O I P E Z E R W O J G I E L H E N
      H R E N N V A S V W Q S O L H V
      Y G S M V N Y S W L J W V S
      W A S N I S G I R H O Z L I T H S
      K X S d e m w g v
          
```

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Die Komponente der Realität in einer Fantasiewelt hat mich schon immer fasziniert“

Von der magischen Welt „Arcania“ rauf aufs sächsische Land: **JULIA SCHWENK** übersetzt Fantasy-Millionen-Bestseller wie „Onyx Storm“ und saniert nun mit zwei Mitstreiterinnen einen Vierseitenhof bei Riesa

OSCHATZ. Julia Schwenk co-übersetzt Fantasy-Millionen-Bestseller wie „Onyx Storm“ und „Dire Bound“ ins Deutsche, hat einen wohlklingenden Namen in ihrem Fach. In den Buch-Welten verraten Länder wie „Arcania“ bereits, dass viel Magie in der Luft liegt. Magisch ist für sie im echten Leben die gute Landluft auf einem Vierseitenhof nahe Riesa, den sie mit zwei weiteren Frauen saniert. Was reizt sie an der Fantasy, und trägt das gemütliche Leben in Sachsen dazu bei, die Fantasie beim Übersetzen noch ein bisschen mehr zu kitzeln? Das hat Julia (wir haben uns schnell aufs „du“ geeinigt) am Rande ihres Werkstattgesprächs in Oschatz verraten.

Du hast mehr als 80 Romane übersetzt, bist mit Drachen und Schwerter schwingenden Prinzessinnen auf du und du – was fasziniert dich an diesem Genre?
Julia Schwenk: Ich glaube, es ist die Tatsache, dass Probleme, die wir in unserer Welt haben, dort anders gelöst werden können, als wir sie hier lösen, weil einfach andere Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Aber die Probleme sind die gleichen, weil sie sehr menschlich sind. Diese Komponente der Realität in einer Fantasiewelt hat mich schon immer fasziniert. Und ich mag auch einfach dieses Magische, Übersinnliche, die Kreativität, die darin steckt, und die Vielfalt, die das Ganze bietet. Von dunkel bis sehr heimelig und gemütlich, von lustig bis sehr düster ist alles drin und für jeden Geschmack etwas dabei.

Das klingt jetzt eher nach Hoffnung als nach Flucht, für die viele Fantasy ja auch durchaus nutzen.
Es ist beides, glaub ich. Es ist Eskapismus dabei, ganz sicher, wie bei jedem Film, bei jeder Serie. Überall hat es auch mit Eskapismus zu tun, und ich finde das gesund. Man muss auch mal vom Alltag abschalten und es ist für viele einfach ein schönes Hobby, eine schöne Fantasie, eine Traumwelt, in der man sich Dinge ausdenken und ausleben kann, die in der Realität einfach nicht funktionieren, weil es in ihr leider keine Drachen und keine magischen Kräfte gibt.

Die Romanstoffe, die du bearbeitest, die sind ja eher Mitteleuropa und Westeros als sächsische Provinz. Und

trotzdem hast du einen alten Vierseitenhof nahe Riesa, bezogen. Wie kam das zustande?
Ganz einfach: Hier konnte ich mir ein Haus leisten. Wir sind zu dritt, eine Frauen-WG, die eigenhändig diesen Hof saniert, bis auf das Dach und ein paar andere Dinge. Hier war ein Haus, das unsere Voraussetzungen erfüllt hat, und die Gegend hat uns supergut gefallen. Die Anbindung ist gut, die Infrastruktur passt für uns. Dadurch, dass zwei von uns dreien Selbstständige sind und die dritte in der Pflege arbeitet, war die Übersiedlung auch nicht das große Problem. Freiberufler können von überall ausarbeiten, solange wir Internet auf dem Laptop haben. Es war vor drei Jahren die richtige Entscheidung und ist es bis heute noch.

Ich stell mir das jetzt mal so vor: Spätherbst auf dem Vierseitenhof, Nebel wabert über die Wiesen, in der Ferne heult ein Hund. Ist das nicht die perfekte Stimmung, um einen Fantasy-Roman zu übersetzen?
Es wäre für Fantasy schon okay, ich bin aber nicht stimmungabhängig beim Übersetzen. Für mich steht tatsächlich das Handwerk im Vordergrund. Das heißt, ich kann auch im Winter Sommer, Strand und Wüstenfeeling rüberbringen. Aber es ist natürlich schon so: Je dunkler die Jahreszeit wird und je gemütlicher es wird, desto gemütlicher wird es natürlich auch im Homeoffice. Das ist so, wenn man von zu Hause ausarbeitet, da zieht sich alles immer noch so ein bisschen mehr zurück. Das Rausgehen lockt weniger.

1990 ist eines der legendärsten Computerspiele aller Zeiten erschienen, „The Secret of Monkey Island“. Das Spiel ist eine Piraten-Persiflage und platzt nur so vor amerikanischem Wortwitz und Slang. Übersetzer war damals Boris Schneider, ein Games-Journalist, der mir erzählt hat, dass er bei der Übersetzung eines solchen Stoffes mit Schülenglisch praktisch nicht einen Millimeter weitergekommen ist und er ein komplettes Hineindenken in die Piratenwelt des Spiels leisten musste. Geht es dir mit den englischen Fantasygeschichten genauso?



Julia Schwenk übersetzt Fantasy-Bücher vom Englischen ins Deutsche, die sich allein in den USA vom Start weg millionenfach verkaufen. Für die Arbeit hat sie in einem Vierseitenhof in der Region einen schönen Flecken Erde gefunden.

Foto: Stefan Michaelis

„Ich wollte immer ins Lektorat, ich wollte immer die Texte von anderen noch besser machen, das Optimum rausholen. Und Übersetzen ist nun tatsächlich die perfekte Mischung aus Handwerk und Kreativität für mich.“

Julia Schwenk
Freiberufliche Übersetzerin

Ja, das würde ich eins zu eins genauso unterschreiben. Schulenglisch bringt mich nur so weit, dass ich ein Grundvokabular habe und ungefähr weiß, wie eine Satzstruktur auf Englisch funktioniert. Aber alles, was irgendwie in einem modernen Unterhaltungsroman lebt, sei es nun Slang, Umgangssprache oder die Sprachnähe der Figuren – das ist nichts, was wir in der Schule lernen, auch nicht unbedingt im Studium.

Wie schwierig wäre für dich zum Beispiel, Stephen King zu übersetzen? Der ist ja in seinen Büchern extrem popkulturell.
Das weiß ich tatsächlich nicht, weil es nicht mein Genre ist. Ich lese keine Thriller, auch keinen Horror, deswegen habe ich da kaum Berührungspunkte. Ich denke aber mal, wenn man sich in einem Genre gut auskennt, ist er genauso schwierig oder weniger schwierig wie andere Autoren. Manche sind ein bisschen kniffliger von der Ausdrucksweise her und ein bisschen pointierter. Ich glaube, bei Stephen King ist die größte Schwierigkeit, die Erwartungshaltung des Lesepublikums zu erfüllen. Bei einem Debüt ist vielleicht ein bisschen weniger Druck dahinter als bei einem sehr, sehr etablierten Autor, weil die Leute natürlich eine gewisse Erwartungshaltung an den Text haben, wie das Buch dann klingen soll. Und die Erwartungen muss man erfüllen.

Verspürst du eigentlich nicht auch mal Lust, selbst einen Roman zu schreiben?
Ich habe irgendwann mit Anfang 20 ein paar Schreibfingerübungen gemacht und festgestellt: Mir selber Geschichten ausdenken ist absolut nicht mein Ding. Und ich dachte tatsächlich, dass ich im Lektorat landen werde. Da wollte ich immer hin, ich wollte die Texte von anderen noch besser machen, das Optimum rausholen – und das habe ich auch 15 Jahre lang getan. Dabei habe ich gemerkt: Schreiben ist nicht mein Ziel. Ich habe eine ganze Weile parallel zum Lektorieren auch übersetzt, und das war tatsächlich die perfekte Mischung aus Handwerk und Kreativität für mich. Ich habe eine Vorlage, aber auch noch genug Kreativität, um mich mit dem zu beschäftigen, was ich am liebsten mache, nämlich Sprache.

Ich höre hier raus, dass du vor allem das Handwerk an der Sprache schätzt.
Das ist mein Steckenpferd, absolut. Das ist tatsächlich das, was mich am Übersetzen am meisten reizt, und ich muss mir inhaltlich nichts Neues ausdenken. Ich habe alles da, aber dieses Verpacken in passende Worte im Deutschen, sodass wir möglichst nah ans Original rankommen, dem möglichst gerecht werden, dem möglichst viel Respekt zollen, das reizt mich wahnsinnig.

Eine deiner Mitbewohnerinnen auf dem Vierseitenhof ist die Lektorin Debora Exner, mit der du auch gemeinsam arbeitest. Sie hat einen Hang zu Pen-and-Paper-Spielen und fungiert ja jetzt auch als Erzählerin des Live-Spiels „Blut am Müntzer-Haus“ in Oschatz. Reizt dich nicht auch dieses Spielthema, denn bei Fantasy-Spielen geht es ja auch um Erzählungen?
Ja, und ich krieg das immer wieder unter die Nase gerieben, aber das ist nicht das richtige Medium für mich. Ich habe es so oft ausprobiert. Ich bin kein Gaming-Kind, meine Eltern waren so ein bisschen Anti-Videospiel. Ich habe immer lieber gelesen als gespielt und auch tatsächlich auch lange lieber gelesen als ferngesehen. Ich habe es inzwischen mit Rollenspiel, mit Tabletop, mit allem versucht, mit verschiedenen Systemen, mit verschiedenen Meistern, aber nichts davon hat mich als Medium gereizt. Auch Hörbücher sind nicht mein Favorit. Ich höre Podcasts wahnsinnig gerne, aber Hörbücher... egal, wie gut der Sprecher und der Stoff sind, selbst meine eigenen Übersetzungen sind als Hörbücher für mich nichts. Das Medium kommt einfach nicht an mich ran.

Das Werkstattgespräch war eine Premiere hier für dich in Oschatz. Wird man dich in der Region jetzt öfter mal sehen?
Ich komme überall hin, wo man mich einlädt. Ich mache so etwas tatsächlich total gern. Ich habe an dem Abend in Oschatz wieder gemerkt, wie viel Spaß es macht, über das Thema zu sprechen, das mich selbst am meisten umtreibt. Es ist ein bisschen Sensibilisierung der Leserschaft, was die Bedeutung von Übersetzungen ist, wieviel Verantwortung wir haben, wie viele Pflichten. Dadurch, dass wir Übersetzerinnen so unsichtbar sind, schafft ein solcher Abend Sichtbarkeit. Irgendjemand muss sich eben hinsetzen und es den Leuten erklären. Wie soll ich Verständnis für Übersetzungen erwarten können, wenn ich nicht selbst Transparenz schaffe?

INTERVIEW:
STEFAN MICHAELIS

Im Deutschen geht's beim „let's go!“ nicht einfach nur so los

WERKSTATTGESPRÄCH mit Julia Schwenk im Thomas-Müntzer-Haus – Live-Übersetzung eines Fantasy-Romans verblüfft

OSCHATZ. „Let's go!“ Los geht's mit der Live-Übersetzung an diesem Abend im Thomas-Müntzer-Haus Oschatz. Übersetzerin Julia Schwenk bremsst ein: In welchem Kontext wollen wir eigentlich diesen so gebräuchlichen Aufruf ins Deutsche bringen? Beim Werkstattgespräch „Zwischen den Zeilen – wie Fantasy auf Deutsch entsteht“ – moderiert von Bibliotheksleiterin Anett Hacker – wird deutlich, was Julia Schwenk im ersten Teil verrät: „Eine Eins-zu-Eins-Übersetzung“ funktioniert nicht. Übersetzen ist auch Interpretation und Veränderung. Verändert hat sich Julia Schwenk räumlich. Sie hat es seit etwa drei Jahren nicht mehr so weit nach Oschatz. Zusammen mit zwei Frauen renoviert sie einen Vierseitenhof nahe Riesa.

Praktisch, dass eine davon die Lektorin Debora Exner ist, mit der die Übersetzerin gemeinsam am Eindeutschen von Fantasy-Romanen arbeitet. Im Team und solo sind so mehr als 80 Romane – überwiegend aus den USA – in deutsche Verlagsregale gewandert, unter anderem Bestseller wie „Onyx Storm“ und „Dire Bound“. Dass dabei ein Buch von der Fan-Szene so goutiert wird, dass allein eine US-Ausgabe auch mal millionenfach über den Ladentisch geht, dafür zollt Julia Schwenk großen Respekt. Ein Wort, das sie gern benutzt: „Man muss Respekt vor dem Original haben, wenn man es übersetzt.“
Womit wir beim Kontext und beim „Let's go!“ wären. „Auf geht's!“ oder „los geht's!“ wären gute Übersetzungen für den

Alltag. Doch was, wenn ein „Let's go!“ am Tisch edler Herren in einer Fantasy-Taverne ausgesprochen wird? Güldene Roten und „los geht's“? Hier ist für die Übersetzerin ein „lasst uns aufbrechen!“ die beste Wahl.

EDLE EINBÄNDE

Julia Schwenk ist spezialisiert auf Fantasy und damit ein Genre, das seit einigen Jahren an der Spitze des literarischen Mainstreams steht. Wer die hinreißend schönen Exemplare der gebundenen Werke im Thomas-Müntzer-Haus bestaunt – die Einbände edel wie Mäntel von mittelalterlichen Kaufleuten, selbst die Seitenkanten mit Bildmotiven bedruckt – wird an die kunstvoll gestalteten Limited-Edition-Ausgaben von K-Pop-

CDs erinnert. Aber so, wie manch Musikkritiker bei südkoreanischem Pop die Nase rümpft, bekreuzigen sich Literaturliebhaber auch mal bei diesem Genre – womit beide eher demonstrieren, dass sie Popkultur einfach nicht verstehen. Und an diesem Abend demonstriert Julia Schwenk später live, wie handwerklich anspruchsvoll das Übersetzen einer Welt ist, in der Intellekt das eine ist, aber vor allem Magie das andere.
Dabei weiß sie manchmal gar nicht, was sie übersetzen wird, wenn sie einen Auftrag annimmt: „Es kann schon mal sein, dass ein Buch zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht geschrieben ist.“ Allein deshalb ist es für sie wichtig, gut vorbereitet zu sein. Englisch-Dictionary, Kontext-Wikis, Excel-Tabellen mit

sämtlichen Elementen aus einer Romanreihe – von den Figuren bis hin zu den Namen der Landstriche – sind eine Batterie von geöffneten Seiten im Laptop, die jede Übersetzung begleiten. Denn sie schätzt gutes Handwerk an der Sprache und hat – wir sind hier wieder beim Respekt – ein klares Ziel als Übersetzerin: „Ich möchte beim Tonfall eines Buchs möglichst dicht ans Original kommen.“

GROBE SORGFALT

„Let's go!“ Die arkane Welt wartet. Nach diesem Abend wird eine Frage, die die Übersetzerin selbst in die Runde wirft, klar beantwortet: Nein, liebe Julia, du bist nicht pedantisch. Du bist einfach verdammt sorgfältig.

STEFAN MICHAELIS



Julia Schwenk (links) im Gespräch mit der Bibliotheksleiterin Anett Hacker. Der Abend im Müntzer-Haus brachte erhellende Erkenntnisse für alle, die Sprache mögen.

Foto: Stefan Michaelis

HANDWERKER AUS POLEN bieten NACH MASS an:

- PVC Fenster VEKA, Beschläge WINKHAUS
- Holztreppen (nach Maß)
- Haustüren, Rollos
- Carports, Überdachungen, Blechdächer, Gartenhäuser

Beratung und Angebot kostenlos!

Wir sprechen Deutsch!

Tel./WhatsApp +48603390538



Der vorhandene Stall am Schönewitzer Ortsrand soll nach dem geplanten Neubau am Weinberg weiterbetrieben werden.

Landwirt Roel van den Hengel plant am Weinberg den **NEUBAU EINER ZUCHTANLAGE**

SCHÖNNEWITZ. Gleich neben der ersten Anlage des vor den Toren von Oschatz gelegenen Windparks Käferberg sollen nicht nur acht weitere Windräder montiert werden, sondern auch ein neuer Rinderstall entstehen. Dieser Plan war kürzlich Thema im Liebschützberger Gemeinderat. Roel van den Hengel, der unter anderem den Milchhof

Kötitz leitet und einen Standort in Schönnewitz betreibt, hat offenbar beim Landratsamt Nord-sachsen einen entsprechenden Antrag gestellt. Da die Gemein-de Liebschützberg, auf deren Gebiet das Vorhaben umgesetzt werden soll, dazu eine Stellung-nahme abgeben muss, war das Projekt Gegenstand in der Rat-sitzung.

Die Anlage, die nach den vorgestellten Plänen aus zwei Ställen und einem Gebäude mit einer Betriebswohnung bestehen soll, möchte Roel van den Hengel zwischen Schönniewitz und Terpitz errichten. „Gegenüber den alten Silos“, erläuterte er den Standort näher. Das ist unmittelbar am Radweg, der Oschatz mit Strehla verbindet,

und in Sichtweite der Häuser am Weinberg. Als Gründe für die Investition benannte der Landwirt einerseits höheren Platzbedarf. Andererseits sei es eine Lehre aus den Tierseuchen der vergangenen Jahre, dass es in solchen Fällen nützlich wäre, voneinander räumlich und organisatorisch getrennte Betriebsteile zu bewirtschaften.

Vielmehr setze er auf einen Brunnen. Diesen bezeichnete er als „Dreh- und Angelpunkt des Vorhabens“. Anders ausgedrückt: Könne dort nicht ausreichend Wasser gefördert werden, um die Kälber zu versorgen, dann sei das Projekt nicht umsetzbar. Die Frage nach dem Bereitstellen von Löschwasser ist damit jedoch noch nicht geklärt.

Auf die Frage nach der Geruchsbelastung erklärte der Landwirt lediglich, dass von den Ställen mit Sicherheit Geruch ausgehen werde. In welcher Größenordnung und ob sich dadurch jemand belastigt fühlen könne, ließe sich jetzt noch nicht sagen. Ebensowenig habe er konkrete Zahlen zur erwarteten Verkehrsbelastung parat, nach der ebenfalls ein Gemeinderat fragte. Sicher sei nur, dass in solchen Kälberställen weniger Futter angeliefert werden müsste als in Anlagen mit ausgewachsenen Milchkühen.

DREI LEHNEN VORHABEN AB

Roel van den Hengel betonte nach einer Frage, dass er den bestehenden Standort am Ortseingang Schönnewitz auch nach dem Neubau der neuen Kälberställe weiterbetreiben wolle. Die Prüfung des Bauantrages, das Erteilen von Auflagen und eine Genehmigung obliegen dem Landratsamt. Wie der Landwirt erklärte, habe es mit der Nachbarschaft noch keine Gespräche über das Bauvorhaben gegeben.

AXEL KAMINSKI

AXEL KAMINSKI

Reifen-Service

Telefon: 034362 / 40 30
Mügelner Str. 2, 04769 Mügeln
www.autohaushirth.de

Herbst-Winter-Check für Ihr Fahrzeug: Radwechsel-Saison im Autohaus Hirth.

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und damit wird es Zeit für den Wechsel auf die Winterräder. Das Autohaus Hirth ist Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um Fahrzeuge, Reifen und Räder. Mit Erfahrung und hochwertigen Produkten sorgt unser Team dafür, dass Sie sicher durch den Herbst und Winter kommen.

Der Radwechsel ist bereits **ab 28 €** möglich. Darüber hinaus können Sie Ihren Radservice individuell erweitern mit Wuchten, Räderwäsche und fachgerechter Einlagerung.

Für die passende Bereifung setzen wir auf ein vielfältiges Angebot. Von Premium-Marken wie Continental bis zu preiswerten Alternativen wie Semperit. Inklusive kostenloser 36-monatiger Reifengarantie.

Mügelner Str.2

Radwechsel-Saison Highlights:

Radwechsel-Samstage

10% Rabatt auf Winterreifen

Radwechsel ab 28,-€

Jetzt Online Termin sichern & 5,-€ sparen.

Unsere Radwechsel-Saison:
Vom **01.10.2026** bis **30.11.2026** erwarten Sie attraktive Angebote rund um Ihren nächsten Radwechsel. Zum Beispiel:
10 % Rabatt auf Winterreifen
5 € Rabatt auf Wischerblätter
5 € Gutschein bei Online-Terminbuchung
und viele weitere Aktionen!

Unsere Radwechsel-Samstage
Sie möchten Ihren Radwechsel am Wochenende schnell und unkompliziert erledigen? An unseren Radwechselsamstagen **10.10., 17.10. & 24.10.2026** sind wir zusätzlich für Sie da!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und profitieren Sie von unseren Saisonangeboten!

Autohaus Hirth
Kompetenz, Service und Qualität rund ums Fahrzeug.





Schnell sein zahlt sich aus:

Jetzt bis Jahresende gratis lesen.



+ 80 €

geschenkt



Jetzt hier bestellen:

☎ 0341/ 86092300

🌐 abo.LVZ.de/schnell26

Wissen, was **Oschatz, die Region** und **die Welt** bewegt.

OSCHATZER ALLGEMEINE 



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Abtrennen und ab die Post ✂

Reiches Kulturleben im Barockschloss Dahlen

VEREIN öffnet Räume für Veranstaltungen – Fotoreise durch den Iran am 3. Oktober

DAHLEN. Mit viel Engagement und Herzblut entwickeln die 90 Mitglieder des Schloss- und Parkverein Dahlen e.V. das imposante Barockschloss in Dahlen seit gut 15 Jahren. Dabei geht es dem Verein bei weitem nicht nur um die Sicherung des 282 Jahre alten mächtigen Bauwerks. Vielmehr wolle man die Räumlichkeiten für verschiedenste Veranstaltungen wie Konzerte, Diavorträge, Lesungen oder auch die legendären Halloween-Partys für die Region als beeindruckende Kulisse und Eventort entwickeln, denn auch das Land bietet viel mehr kulturelle Highlights, als viele vermuten, befindet Jana Richter, Vorstandsmitglied im Verein.

Am Samstag, 3. Oktober, steht um 19 Uhr ein besonderes Event im Schloss Dahlen an: Der Vortrag „Iran per Anhalter – Festhängen in einer anderen Welt“ von Simon Müller. Was erwartet die Besucherinnen und Besucher bei dieser Reiseshow? Jana Richter: Simon Müller trampelt seit mehreren Jahren durch die Welt. Auf seiner ersten großen Reise wollte er eigentlich nach Indien, ist dann aber 2019 im Iran gestrandet, als die Grenzen wegen Corona dichtgemacht wurden. Er verbrachte dort ein Dreivierteljahr und hat die Zeit genutzt, um mit den Menschen vor Ort intensiv in Kontakt zu kommen. Die Reiseshow zeigt eine ganz andere, sehr persönliche Perspektive auf das Leben der normalen Menschen im Iran – abseits der üblichen Nachrichten. Der Vortrag findet bei uns im Nordsaal statt, der Eintritt läuft auf Basis einer freiwilligen Spende.

Welche Events finden in den barocken Räumlichkeiten noch statt? Wir machen das Barockschloss Dahlen zu einem lebendigen Treffpunkt für Kultur und Geschichte. Mit Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und unserem spektakulären Halloween-Event füllen wir Schloss und Schlosshof mit Leben. Unsere Führungen nehmen Geschichtsbegeisterte mit durch restaurierte Räume und historische Episo-



Das alte Gemälde zeigt, wie der Treppenaufgang einst aussah: Motivation und Ansporn für Vorstandsmitglied Jana Richter vom Schloss- und Parkverein Dahlen e.V., viel Zeit in die Entwicklung des Gebäudes zu investieren. Foto: Jochen Reitstätter

den. Jeder Besuch hilft direkt: Alle Erlöse fließen unverkürzt in die Sicherung, Pflege und den schrittweisen Wiederaufbau des Schlosses.

Neben Kulturveranstaltungen wird aktuell am Eingang des Schlossareals gebaut. Was entsteht dort?



Nach aufwendiger Restaurierung schmücken die historischen Originaltore bald wieder den Eingang des Schlosses. Foto: Jana Richter

In der Voranlage wurden die historischen Torpfeiler überarbeitet und wieder gerade aufgestellt. Die Linden, die davor standen, hatten durch ihre Wurzeln die Pfeiler stark geschädigt. Ende September kommen zudem die in einer Werkstatt restaurierten barocken Eisentore zurück. Gefördert wird das Vorhaben größtenteils vom Landesamt für Denkmalpflege, unterstützt durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz sowie Eigenmittel unseres Vereins – für uns als Verein eine Herausforderung.

Gibt es eine besondere Geschichte zum Schloss? Na klar. Errichtet hatte es Graf Heinrich von Büнау, dessen Familie es 100 Jahre nutzte. Es war jedoch als barockes Sommer-schloss konzipiert – also nicht ständig bewohnt, sondern vor allem für Repräsentationszwecke, Jagden und Bankette gedacht. Eine besondere historische Anekdote verbindet uns mit dem Hubertusbürger Friedensvertrag: Dieser wurde zwar in Hubertusburg ausgehandelt, aber Friedrich der Große hatte sich in Dahlen eingequartiert und das Dokument schließlich hier im Schloss unterzeichnet.

Wie kam es dazu, dass das Schloss zur Ruine wurde? Den Krieg überstand das Haus ziemlich gut, in den Jahren danach wurde als Schule und Fachschule unter anderem für das Back- und Metzgerhandwerk genutzt, bis es 1973 durch einen schweren Brand stark beschädigt wurde. Danach verfiel das Dach, das Gebäude stand fast 30 Jahre lang ungeschützt da, bis die Decken einstürzten. Seit Mitte der 1990er Jahre sorgen eingezogene Ziegelspanddecken dafür, dass das Bauwerk wieder gesichert ist. Seit 2009 versuchen nun wir als Verein, den Bestand zu sichern.

Was motiviert Sie persönlich an der Arbeit im Schloss? Richter: Mich fasziniert vor allem der Mut, den der Verein 2009 aufbrachte: einfach anzufangen, den Dreck rauszuräumen und die Vision zu entwickeln, dass dies wieder ein Ort der Begegnung werden kann. Was wir

in den letzten 15 Jahren Stück für Stück geschafft haben, ist wirklich erstaunlich. Dafür lohnt der ganze Einsatz und die viele ehrenamtliche Arbeit.

INTERVIEW: JOCHEN REITSTÄTTER

Die nächste Schlossführung ist am 4. Oktober, Sonntag, von 10 bis 12 Uhr.



Einst kurz vor dem Verfall, erblüht heute das alte Barockschloss Stück für Stück mehr in altem Glanze. Foto: Schlossverein Dahlen

Anzeige

Mehr Freiheit auf drei Rädern: e-Dreiräder für mehr Sicherheit und Selbstständigkeit

Wenn das Fahrradfahren auf zwei Rädern irgendwann schwerer fällt, muss damit nicht automatisch die Freude am Radfahren aufhören. Ein e-Dreirad für Erwachsene kann eine Alternative sein, weiterhin selbstständig und aktiv unterwegs zu sein. Es gibt Sicherheit, Komfort und vor allem das gute Gefühl, selbst entscheiden zu können, wohin die nächste Fahrt geht.

Ob zum Einkaufen, für einen Besuch bei Freunden, zum Arzttermin oder einfach für eine kleine Runde durch die Natur. Ein e-Dreirad lässt sich ganz unterschiedlich in den Alltag integrieren. Durch die drei Räder bietet es mehr Stabilität und beim Anhalten muss das Gleichgewicht nicht gehalten werden. Ein tiefer Einstieg kann zusätzlich das Auf- und Absteigen erleichtern.

Auch die elektrische Unterstützung macht vieles leichter. Sie hilft beim Anfahren und unterstützt bei Steigungen. So können auch längere Strecken wieder interessant werden. Vielleicht geht es nach dem Einkauf noch auf einen Kaffee zu Freunden. Es sind oft genau diese kleinen Wege, die im Alltag ein Stück Freiheit bedeuten.

Welches e-Dreirad passt zum eigenen Leben? e-Dreirad ist nicht gleich e-Dreirad. Verschiedene Modelle können sich bei Sitzposition, Einstieg und Fahrverhalten deutlich unterscheiden. Deshalb lohnt es sich, mehrere Optionen auszutesten.

In der e-motion e-Bike Welt Leipzig können verschiedene e-Dreiräder in Ruhe angeschaut und ausprobiert werden. Dabei geht es nicht darum, möglichst schnell eine Entscheidung zu treffen. Viel wichtiger ist, dass sich das passende Modell wirklich gut anfühlt.

Gerade eine Probefahrt kann dabei einen großen Unterschied machen. Erst wenn man selbst auf einem e-Dreirad sitzt und die ersten Meter fährt, merkt man, welcher Fahrkomfort passt. Wie fühlt sich die Sitzposition an? Wie leicht gelingt der Einstieg? Wie sicher fühlt sich das Fahren an?

Beratung, die Zeit für Fragen lässt Eine gute, unverbindliche Beratung gehört deshalb genauso dazu wie die Probefahrt. In der e-motion e-Bike Welt Leipzig nehmen sich die Experten Zeit, um persönliche Wünsche und Fragen in Ruhe zu besprechen.

Manchmal braucht es etwas Zeit, bis die richtige Entscheidung getroffen ist. Nach einer ersten Probefahrt entstehen vielleicht neue Fragen oder es soll noch ein anderes Modell getestet werden. Auch dafür ist Raum. So kann Schritt für Schritt herausgefunden werden, welches e-Dreirad am besten zu den eigenen Bedürfnissen und zum Alltag passt.



Denn es geht nicht nur darum, ein Dreirad zu finden. Es geht darum, wieder selbst losfahren zu können. Zum Einkaufen, zu Freunden, ins Grüne oder einfach dorthin, wo es gerade hingehen soll.

e-motion e-Bike Welt Leipzig-Mölkau Handwerkerhof 2, 04316 Leipzig, Tel.: 0341 58 19 52 67 Wer sich für ein e-Dreirad interessiert, kann sich hier in Ruhe informieren, verschiedene Modelle vergleichen und alle offenen Fragen klären. Denn manchmal braucht es nur den ersten Schritt, um wieder mehr Freiheit auf zwei beziehungsweise drei Rädern zu entdecken.

QR-Code scannen und Beratungstermin vereinbaren!

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN
e-Bike Welt Leipzig-Mölkau
emotion-ebikes.de/leipzig-moelkau

Container kommen weg

Baubeginn Natur- und Erlebniszentrum im **WALDBAD SCHMANNEWITZ**

DAHLEN. In Kürze wird das Waldbad Schmannewitz zur Baustelle, teilte Dahlens Bürgermeister Matthias Löwe in der Ratssitzung mit. Anlass dafür war die Vergabe der restlichen Planungsleistungen. Damit wird die Phönix Projekt Bau GmbH betraut, die bereits für die Phasen bis zur Entwurfsplanung den Zuschlag erhalten hatte. Obwohl die Firma ihren Sitz in Hölberg hat, wird die Aufgabe von einem Ortskundigen er-

ledigt. Bert Rödel betreibt in Dahlen ein Ingenieurbüro, das sich insbesondere mit Brandschutzplanungen und Lösungen zur Energieeffizienz beschäftigt. Seine Leistungen als Architekt bietet er als Angestellter eben jener fränkischen Firma an. Dazu, wann das Natur- und Erlebniszentrum fertig wird, wollte der Bürgermeister sich nicht festlegen. Er erklärte jedoch, dass er es gut fände, wenn der Neubau zum 100-jährigen Be-

stehen des Schmannewitzer Waldbades steht. Anders als in einem ersten Entwurf vorgesehen, werde er keine großflächige Glasfassade haben. Dieses Gebäude entsteht an der Stelle der Container, in denen sich seit rund drei Jahrzehnten die Imbissversorgung des Waldbades befindet. Nach dem Abriss des Vorgängerbaus war diese Lösung ursprünglich nur als Provisorium gedacht.

AXEL KAMINSKI

STEPHAN BAUER VOR DER EHE WOLLT'ICH EWIG LEBEN 25.10.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 31,45 € *	R-ZIENER 13.11.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 36,00 € *	LIEBER DER TRAVESTIE 14.11.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 39,00 € *	ROY REINKER DIE BAUCHREDNERSHOW IRRE ZEITEN 13.03.2027 HarthArena HARTHA Preis: 38,00 € / 41,00 € *	RABIMMEL RABUMM ZWEI MÄNNER RETTEN DIE WELT 03.04.2027 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 36,00 € *	HORST EVERS So gesehen natürlich lustig 10.09.2027 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 36,00 € *	Rudy Giovannini 02.10.2027 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 39,95 € *
SACHSENSONNTAG PRÄSENTIERT: TICKETS: • Reisebüro Reisen & Service, Ritterstraße 26, Döbeln • Döbelner Anzeiger, Niedemarkt 4, Döbeln • Döbelner Allgemeine, Obermarkt 8, Döbeln • Reisebüro Reisewelt, Chemnitz Str. 2, Leisnig • Touristinformation, Niedemarkt 8, Waldheim • Stadtbibliothek Hartha, Markt 2, Hartha • Das Lädchen, Bahnhofstr. 27, Roßwein • Reservix • CTS-eventim • alle bekannten Vorverkaufsstellen • HOTLINE: 03431 / 70 08 46 • www.stagediver.events • erhöhter Tages- oder Abendkassenpreis • VERANSTALTER: stagediver event GmbH, Oswald-Greiner-Str. 3a, 04720 Döbeln						

DANKSAGUNG

Als Gott sah , dass der Weg zu lang , der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um ihn und sprach: "Komm heim"

Uwe Vetter

* 19.07.1943 † 9.08.2026

Überwältigt von der großen Anteilnahme in unserer schweren Stunde möchten wir uns bei allen herzlich bedanken.
Danke für die vielen tröstenden Worte und wärmenden Erinnerungen.
Danke für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft.
Danke für jeden Händedruck und jede herzliche Umarmung.
Danke für jedes geschriebene Wort und Zuwendung.
Unser besonderer Dank gilt Pfarrer Robert Neuwirt für seine einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Schüttig für die würdevolle Gestaltung des Abschieds

In stiller Trauer und Dankbarkeit

Seine Marion und Kinder

Dornreichenbach, im August 2026

Schüttig

Bestattungshaus

Wir nehmen Abschied von

Steffen Hofmann

geb.: 08.12.1984 gest.: 21.09.2026

In tiefer Trauer

Deine Eltern

im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Lonnewitz statt.

BESTATTUNGSHAUS NÖBEL

Dein Herz hat aufgehört zu schlagen.
Du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es für uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Renate Werner

geborene Dittrich

geb. 26.05.1938 verst. 19.09.2026

In stiller Trauer

Deine Tochter Simona

Deine Tochter Kerstin mit Matthias

Dein Enkel Marcus mit Elisa, Jasmin, Noel und Maja

Deine Enkelin Christine mit Patrick und Clea

Die Trauerfeier findet am 09.10.2026, 13.00 Uhr im Andachtsraum der Trauerhilfe Wünsche statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Oschatz.

Trauerhilfe Wünsche

„Danke...“

...sagen Sie einfach und bequem mit einer Anzeige in Ihrer Tageszeitung

Tag & Nacht erreichbar
03435 - 922 443

Vertrauen
in schweren
Zeiten

BESTATTUNGSHAUS
NÖBEL

Dresdener Str. 23 | 04758 Oschatz www.noebel-oschatz.de

DANKSAGUNG

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die meine liebe Ehefrau, unsere gute Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Karola Nitzschke

auf ihrem letzten Weg begleitet und auf so vielfältige Weise Anteil nahmen.

In liebevoller Erinnerung

Dein Bernd

Dein Sohn Eric mit Melanie und Paul

Dein Sohn Patrick mit Johannes

Deine Enkelin Pia mit Mutti Isabell

Deine Geschwister mit Familien

im Namen aller Angehörigen

Mügelin, im September 2026

HORN

BESTATTUNGEN

Ich gehe die Wege, die wir gemeinsam gegangen sind.
Ich sitze auf der Bank, auf der wir gemeinsam saßen.
Dein Tod macht mich einsam.
Und doch sind unsere Gemeinsamkeiten mein Trost.

Sabine Coners

Herzlichen Dank,

allen die uns beim Tode meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwägerin

Margot Kuboth

geb. Tänzer

in stiller Trauer begleitet haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.
Die tröstenden Worte, Umarmungen und Zeichen der Liebe waren uns in den schweren Stunden eine große Stütze.

In lieber Erinnerung

Ihr Ehemann Heinz

Ihre Söhne Tino und Volkmar mit Familien

im Namen aller Angehörigen

Schüttig

Bestattungshaus

Dahlen, im September 2026

Was von dir bleibt

Liebe vergeht nicht.
Sie verändert nur ihre Gestalt.

Ute

FÜR IMMER
IN UNSEREN HERZEN

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Nach einer sehr persönlichen Trauerrede von Herrn Marek Schurig konnten wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ute Fischer

geb. Findeisen

nehmen.

Es war uns ein Trost zu wissen, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung Ute Fischer im Leben und auf ihrem letzten Weg entgegengebracht wurde.
Danke für ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und uns in schweren Stunden des Abschieds beigestanden haben.
Besonderer Dank an das Bestattungshaus Schüttig, Blumen Liebender, Familie, Klassenkameraden, Kollegen, Freunden und Nachbarn.

Ihr geliebter Mann Roberto,
Tochter Kristin mit Stephan, Hanne, Karl, Lynn und Liselotte,
Sohn Paul

Schüttig

Bestattungshaus

Oschatz, im September 2026

Dein Lebensweg ist nun zu Ende, still ruht nun Dein liebes gutes Herz.
Still ruhen Deine fleißigen Hände, erlöst bist Du von Deinem Schmerz.

Nach einem langen erfüllten Leben mussten wir plötzlich Abschied nehmen von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Hans-Joachim
Bretschneider

* 13.07.1931 † 09.09.2026

Wir werden dich sehr vermissen

Deine Kinder Günter mit Karin,
Roland mit Rita und Gabriele mit Hans-Jürgen

Deine Enkel Enrico, Christine und Tilo mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19.10.2026, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

Dein Lebensweg ist nun zu Ende, still ruht nun Dein liebes gutes Herz.
Still ruhen Deine fleißigen Hände, erlöst bist Du von Deinem Schmerz.

Nach einem langen erfüllten Leben mussten wir plötzlich Abschied nehmen von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Hans-Joachim
Bretschneider

* 13.07.1931 † 09.09.2026

Wir werden dich sehr vermissen

Deine Kinder Günter mit Karin,
Roland mit Rita und Gabriele mit Hans-Jürgen

Deine Enkel Enrico, Christine und Tilo mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19.10.2026, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

MARKT AM SONNTAG



Auf dem Außengelände vor dem Müntzer-Haus wurden die Besucher der Ausbildungsmesse von zum Teil schweren Maschine begrüßt. Arbeitsagentur Oschatz



Volles Haus bei der Ausbildungsmesse: Viele Jugendliche nutzten die CHANCE 2026, um sich über Firmen und ihre Lehrstellen zu informieren. Arbeitsagentur Oschatz

Mehr Platz für Urnen-Gräber

Nachfrage nach **GEMEINSCHAFTSANLAGEN**

OSCHATZ. Ein Grab, um das sich Angehörige nicht kümmern müssen, in natürlicher Umgebung und mitten in der Stadt: Diese Form der Beisetzung wird auf dem Oschatzer Friedhof immer gefragter. Darauf reagiert die Stadt und schafft nun 79 neue Partnergräber für Urnenbestattungen unter Bäumen und auf der Wiese.

PLÄTZE VERGEBEN

Schon die bisherigen Plätze waren innerhalb kurzer Zeit vergeben. „Die gesamte Anlage ist bewusst als schlichte, naturnahe Wiese mit Bäumen gestaltet, die Ruhe, Weite und Beständigkeit ausstrahlen soll“, sagt die zuständige Sachgebietsleiterin im Oschatzer Rathaus, Kristin Killer. Bereits im Zuge der Friedhofsentwicklung im vergangenen Jahr hatte die Stadt neue Gemeinschaftsgrabanlagen für Baum- und Wiesenbestattungen geschaffen. Die dortigen Beisetzungen erfolgen anonym, da es sich um Reihengräber handelt. Parallel dazu wurden acht Partnergräber für Wiesenbestattungen eingerichtet. Dabei handelt es sich um Wahlgräber und damit nicht um anonyme Anlagen. In einer Grabstelle können zwei Urnen beigesetzt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, Namen sowie Geburts- und



Die Gemeinschaftsgrabanlagen um Bäume auf dem Oschatzer Friedhof werden erweitert. Die Plätze sind weiter stark nachgefragt. Jana Brechlin

Sterbedaten anbringen zu lassen. Das Grab kann bereits zu Lebzeiten erworben werden und ist nach Ablauf der Ruhefrist verlängerbar. Wichtig sei vielen Familien, dass keine Pflegearbeiten für die Hinterbliebenen anfallen, sagt Stadtsprecherin Katja Suda. Angehörige können den Friedhof jederzeit zum Gedenken besuchen, ohne sich um Bepflanzung oder Pflege kümmern zu müssen. **JANA BRECHLIN**

Neue Atemschutztechnik für Wermisdorfer Wehren

Gemeinde **WERMSDORF** ersetzt überall die Atemschutzgeräte

WERMSDORF. Wenn Feuerwehrleute in ein brennendes Gebäude gehen, zählt jedes Kilogramm. Hitze, Rauch und giftige Brandgase machen die Arbeit unter Atemschutz ohnehin zu einer enormen körperlichen Belastung. In Wermisdorf soll es für die Einsatzkräfte deshalb künftig leichter – und vor allem sicherer – werden: Die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde erhalten eine komplett neue Atemschutztechnik.

36 FLASCHEN KOMMEN

36 sogenannte Pressluftatmer werden angeschafft. Die Gemeinde investiert dafür 113.400 Euro. Rund 85.000 Euro übernimmt das Landratsamt über die Feuerwehrförderung des Freistaates Sachsen – das entspricht etwa 75 Prozent der Kosten. „Unsere bisherige Technik ist in die Jahre gekommen“, sagt Gemeindeverwalter Peter Rudolph. Ersatzteile für die schon lange eingesetzten Geräte seien künftig kaum noch verfügbar. „Ich bin froh, dass die Kameradinnen und Kameraden noch so lange mit der alten Technik ausgehalten haben“, sagte Bürgermeister Matthias Müller (CDU). Deshalb habe man sich gemeinsam mit den Wehrleitern entschieden, das Material zu nutzen, so lange es noch TÜV-fähig

ist, und nun komplett auf ein neues System umzusteigen. Der entscheidende Unterschied: Statt zwei Atemluftflaschen tragen die Feuerwehrleute künftig nur noch eine auf dem Rücken. Das spart Gewicht und erleichtert die ohnehin anstrengende Arbeit. Zudem arbeitet die neue Technik mit einem Überdrucksystem. In der Atemschutzmaske herrscht dabei ständig ein leichter Überdruck. Selbst wenn die Maske durch die körperliche Belastung einmal kurz verrutscht oder nicht mehr perfekt sitzt, kann dadurch keine mit giftigen Gasen belastete Außenluft eindringen.

SICHERHEITSGEWINN

Gerade bei Brandeinsätzen ist das ein wichtiger Sicherheitsgewinn. Peter Rudolph erinnert an den Wohnhausbrand im historischen Stadtzentrum von Oschatz Ende Mai. „Dort mussten Feuerwehrleute unter Atemschutz Fußböden öffnen und das Dach aufreißen. Das ist körperlich extrem anstrengend“, beschreibt er. Bei hohen Temperaturen wird die Belastung zusätzlich größer. „Die neue Technik macht solche Einsätze etwas leichter und vor allem sicher.“ Die beiden neuen Löschfahrzeuge der Gemeinde sind bereits mit Pressluftatmern ausgestattet.

MIT EIGENEN NACHWUCHSKRÄFTEN

Viele Unternehmen hatten eigene Nachwuchskräfte mitgebracht, die ihre Ausbildungen vorstellten. Das kam offensichtlich gut bei den Jugendlichen an. Für den Moderator der Veranstaltung, Stefan Bräuer, boten sich hier immer wieder Anknüpfungspunkte für laufende Interviews mit Jugendlichen und Ausbildungsverantwortlichen. Neben Infos zur Berufswahl zog die Möglichkeit für kostenlose Stylingtips und Bewerbungsfotos. Das Organisationsteam zog ein positives Resümee zur CHANCE und war mit der Besucherresonanz sehr zufrieden.

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.
WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
03421-7386077 • Guido Ohlis (hth.) • info@ohlis-immobilien.de

HÄUSER

SUCHEN SACHSENWEIT
für unsere vorgemerkten Kunden
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochen- und Baugrundstücke in allen Preislagen.
landwirtschaftliche Flächen
(ab 2 ha) mit und ohne Hofstelle, auch verpachtet
Ihr Angebot an
Joachim Rolke Immobilien GmbH:
Lutherstr. 2a • 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210
oschatz@rolkeimmobilien.de
www.rolkeimmobilien.de

MIETANGEBOTE

WOHNEN FÜR SENIOREN

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive 2-Zimmer-Wohnung ab sofort zu vermieten, 64,18 m² im 1. OG, ohne EBK, ohne Aufzug, WM 902 € inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 116,9 kWh (m2a), EEK D, HZg, Heizöl, Bj. 1997, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

Wohnen mit Service in Torgau, attraktive seniorengerechte 2-Zimmer-Wohnung ab sofort zu vermieten, 45 m², 2. OG, barrierefrei, EBK, Aufzug, Balkon, WM 1.095 € inkl. NK und Grundservicepaket, EA-V 24 kWh (m2a), EEK A+, HZg, Erdgas, Strom-Mix, Bj. 2022, Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

GARAGEN/EINSTELLPLÄTZE

Nur noch 7 sicherer Tiefgaragenstellplatz in zentraler Lage von Torgau zu vermieten. Der Stellplatz ist hell, trocken und über ein elektrisches Tor zugänglich. Perfekt für Ihr Auto oder als Unterstellmöglichkeit in der Wintersaison. Kündigungsfrist: 1 Monat. Verfügbar ab sofort. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ K&S Gruppe 03421/750314 Mo.-Fr.

HÄUSER

Haus zu verkaufen, Flachbau, Bj. 1975, nahe Oschatz. Chiffre-Nr. Z 2328 SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Topqualität aus Polen
Zäune, Tore, Pforten und Geländer

- maßgeschneiderte Zaunanlagen
- 20 Jahre Erfahrung
- Aufmaß beim Kunden
- Duplex-System

☎ 0174 665 78 64 www.hammerman-tech.de

KUNST- UND SAMMLERMARKT

35. XXL Flohmarkt, Kunst - Antik - Trödel in 04451 Leipzig-Ost, auf der Trabrennbahn Panitzsch, gleich an der Abf. A14 Leipzig Ost, 2. - 4. Oktober, 9 - 16 Uhr, Jeder kann mitmachen! Schnäppchenjagd & Sammelspaß für die ganze Familie! Info: 0174/639 07 46, Fa. Boomerang

Dienstleistungen

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048603390538. Wir sprechen Deutsch.

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Verk. Balkenrasenmäher E 930 m. Zubehör, guter Zustand ☎ 0163 6376416



Nur noch eine statt zwei Flaschen auf dem Rücken: Künftig sollen alle Feuerwehren in Wermisdorf mit leichteren Pressluftatmern ausgestattet werden. Symbolbild: Daniel Förster

STELLENMARKT

Begleitagentur sucht dich.
Du bist eine selbstbewusste Frau u. möchtest dazu verdienen, dann melde dich. Flexible Arbeitszeit u. guter Verdienst.
Tel.: 0151 / 15554101

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d
Teilzeit oder Minijob
Spielothek in Oschatz.
Tel. 0177 / 3322292

WIR SUCHEN FÜR UNSEREN STANDORT ZERBST AB SOFORT EINE/N
PRODUKTIONSLEITER (m/w/d)
MASCHINENFÜHRER (m/w/d)
für die Palettenproduktion und Palettenreparatur
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an i.feigl@feigl.de
Feigl Paletten GmbH | Jakobsmühle 1 93458 Eschlkam | Telefon: 09948-9402-14

Mäuse-Astronauten aus dem 3D-Drucker und Roboter mit Keks-Antrieb

BIBLIOTHEK OSCHATZ rappeldicke voll beim **WELTRAUM-THEMENTAG** und in der **WELTRAUM-LESENACHT**

OSCHATZ. Es wurde ganz schön eng im Weltraum: Zur Themenwoche „Weltall“ in der Stadtbibliothek mit zwei spannenden Tagen rund um die Schwerelosigkeit war der Orbit (die Räume der Einrichtung) voller als die Erdumlaufbahn mit Satelliten. Bibliotheks-Chefin Anett Hacker begrüßte 97 Besucher am Thementag und freut sich über eine ausverkaufte Lesenacht.

MOLLY UND DER MOND

Es gab viel zu sehen, viel zu erleben, vieles zum Mitmachen und jede Menge spannende Abenteuer zum Thema Weltall. Das Bilderbuchkino entführte die Zuschauer an beiden Tagen in den luftleeren Raum. Am Thementag erklärte „Ein kleiner blauer Punkt“ das All und seine Planeten, in „Mollis Flug zum Mond“ erlebten die Gäste den leidenschaftlichen Versuch einer Motte, als erste ihrer Art zum Mond zu fliegen. In der Lesenacht erlebten sie mit „Armstrong“ die abenteuerliche Reise einer Maus zum Erdtrabanten. Der Thementag lockte die Oschatzer in Scharen zu unterschiedlichen Mitmach-Stationen.

So wurde ein Roboter programmiert mit dem System Ozobot und durch ein Labyrinth zur Erde geführt – Kekse waren sein Treibstoff. Ein Preisrätsel präsentierte knifflige Weltraumfragen. Thementische mit Medien zum Weltraum standen bereit. Im 3D-Druck wurden Schlüsselanhänger mit Weltraumthemen wie Astronaut, Planet oder Astrokatz hergestellt. Neben dem Weltraumspiel startete ein Nintendo-Switch-Wettbewerb: Baue das schönste Weltraum-Objekt in „Minecraft“. Wer es lieber handfest mochte, bastelte ein UFO und beteiligte sich damit am Wurf-Wettbewerb – das UFO musste auf einer großen Boden-Dart-Scheibe landen. Die Lesenacht ging es einen Tag später gemütlicher an. Neben dem Bilderbuchkino stand eine Bastelstation zur Verfügung, an der die Weltraum-mäuse aus dem Kino als Aufsteller gebaut wurden. Mit Mini-Astronauten wurden Geschenke aus dem 3D-Drucker hergestellt. Und natürlich durfte in der schummrig beleuchteten Bibliothek kräftig gestöbert werden.

STEFAN MICHAELIS



Bei der Themenwoche Weltall wurde mit allen nur erdenklichen Mitteln spannende Dinge rund um den Weltraum in der Bibliothek Oschatz hergestellt. Fotos (2): Anett Hacker



In der schummrig beleuchteten Lesenacht machte es Kindern besonders viel Spaß, mit den Büchern ins Weltall zu reisen. Aber es gab noch mehr Lese- und Bastelspaß.

Ferienerlebnis Rochlitzer Berg: Geocaching und mehr

NORDSACHSEN. Das **Geoportal Porphyraus** bietet in den Herbstferien wieder ein besonderes „Ferienerlebnis am Rochlitzer Berg: Geocaching & mehr“ für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren. Am **15. und 22. Oktober** sind die Kinder eingeladen, einen spannenden Vormittag auf dem Rochlitzer Berg zu verbringen. Auf Entdeckungstour durch den Bergwald gilt es, Markierungen zu finden, Koordinaten einzugeben und Rätsel zu lösen. Am Ende wartet ein steinerner „Schatz“ auf die Ferienkinder. Danach geht es zur Stärkung ins Geoportal Porphyraus. Dort können die Kinder GeoRangerin Anja bei der Zubereitung von Nudeln mit „Porphyroße“ helfen oder spannende Spiele ausprobieren. Nach dem Mittagessen gestaltet jedes Kind ein eigenes Erinnerungsstück an den erlebnisreichen Tag. Wenn das Wetter mitspielt, ist zum Abschluss des Tages noch Zeit für einen Besuch auf dem Spielplatz oder dem Aussichtsturm, bevor die Eltern ihre Kinder wieder abholen. Den genauen Treffpunkt erfahren die Teilnehmer nach Anmeldung. Die Teilnahmegebühr von 45 Euro pro Tag und Kind beinhaltet auch das Mittagessen. Eine Teilnahme ist nur nach Voranmeldung möglich: www.rochlitzer-muldental.de.



Die Teddybären werden liebevoll in Szene gesetzt. Foto: Dana Bach

Es begann mit Plüschdecken-„Brummel“

TEDDYBÄREN-AUSSTELLUNG lädt in den Herbstferien nach Oschatz ein – Ausstellungsstücke erzählen Geschichten

OSCHATZ. Die **Sonderausstellung „Liebhabären mit Herz von Hand gemacht“**, in der Dorothea Siegel ihre Teddys präsentiert, lädt in den **Herbstferien** nach **Oschatz ins Stadt- und Waagenmuseum**. In ihrer Teddywerkstatt im Erzgebirge hat sie in den letzten 30 Jahren viele individuelle Exemplare nach alter Tradition gefertigt. Begonnen hat alles mit Teddy „Brummel“. Dafür wurde eine alte Plüschdecke verarbeitet. „Brummel“ bekam mit der Zeit Geschwister. Das, was einst als privates Hobby begann, entwickelte sich zu einer umfangreichen Teddybärensammlung mit viel historischem Zubehör.

Die neugierig, fröhlich, nachdenklich oder auch frech blickenden Gesellen haben den Anschein, als ob sie gerade einer Kiste vom Dachboden entstieg sind – als hätten sie schon allerhand erlebt und könnten viel erzählen. In jedem Teddy steckt sehr viel Zuwendung, Liebe und stundenlange Arbeit.

Jede ausgestellte Bärenfamilie wird in individueller Kleidung aus neuen oder antiken Stoffen, viel altem Zubehör und Spielzeug aus früherer Zeit liebevoll in Szene gesetzt. Ob in der alten Nähstube, im historischen Fotostudio oder in der alten Backstube – alle Teddys werden die Herzen der Besucher erfreuen. Und

alle Kinder können ein kleines Rätselspiel rund um die Teddys in der Ausstellung lösen.

Die **Teddybären-Ausstellung** ist geöffnet von **Dienstag bis Donnerstag, 10 bis 12.30 Uhr** und **13 bis 17 Uhr, Freitag bis Sonntag und an Feiertagen 13.30 bis 17 Uhr**.



RABATT
gültig bis
Donnerstag
01. OKT.

KRESS
MODEZENTRUM

20 PROZENT*
RABATT AUF EIN LIEBLINGSTEIL

* Rabatt gilt im Zeitraum vom 25.09. bis 01.10.2026. Reduzierte Ware, Wäsche, Accessoires, klassische Herrenhemden und Herrenanzüge (auch Baukasten) sowie die Marken Wellensteyn, Key Largo und Apricot sind von der Aktion ausgenommen.

KRESS Modezentrum Döbeln
Gewerbegebiet Ost

KRESS Modezentrum Riesa
Riesapark 2

P KRESS Kunden
parken kostenlos
direkt am Geschäft

Mo – Fr 10.00 – 19.00 Sa 10.00 – 18.00 Uhr

www.kress-mode.de

Liebschützberg investiert in den Straßenbau

LIEBSCHÜTZBERG. Die Gemeinde Liebschützberg will rund 1,6 Millionen Euro in die kommunale Infrastruktur in den kommenden Jahren investieren. Schwerpunkte der umfangreichen Maßnahmen bis 2030 sind dabei der Straßenbau und der Hochwasserschutz. Das ist ein Teil des Doppelhaushalts der Jahre 2026/2027.

VIEL FÜR DIE WEGE

In den Straßenbau soll allein rund die Hälfte des Haushaltsgeldes fließen. Dazu zählen einige weitere Bauabschnitte in

Ganzig, die Ortsdurchfahrt Schönewitz sowie die Umgehungsstraße des Ortskerns von Zaubitz. Diese verbindet Terpitz, Gaunitz und Oschatz mit Strehla und Riesa. Für die fast fertiggestellte Ortsdurchfahrt Borna bestehen noch Schlussrechnungen.

Rund 600.000 Euro sind für den Hochwasserschutz im Haushalt eingeplant. Zudem stellt die Gemeinde Mittel für die energetische Sanierung der Grundschul-Turnhalle sowie Schallschutzmaßnahmen für die Grundschule und die Kita Wellerswalde zur Verfügung.

Schräg-schrilles Revue mit namhaften Künstlern

ANZEIGE

„ZAUBER DER TRAVESTIE – DAS ORIGINAL“ im Volkshaus Döbeln

DÖBELN. Mann oh Mann... oder doch Frau... oder was? In der Show „Zauber der Travestie – das Original“ wird dem Publikum der Kopf ordentlich verdreht. Die schräg-schrilles, andere Revue mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabarets Deutschland ist am 14. November in Döbeln zu sehen.

halt sowie aus den Regionalprogrammen der einzelnen Sendeanstalten. Die beliebte Revue – empfohlen ab 16 Jahren – gastiert im Volkshaus.

„Zauber der Travestie, Samstag, 14. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), Volkshaus Döbeln. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.“



Der „Zauber der Travestie“, die schräg schrille andere Revue, macht in Döbeln Station. Foto: promo

Mahlis lädt zur Zeitungsschau

MAHLIS. Im Jahre 1933 gab's nicht nur einfach schlechtes Wetter in Wermisdorf und Umgebung, es sorgte auch für Unwetterschäden und Hagelschlag in der Region. Im Mühlen wurden archaische Funde bestaunt, in Mutschen sorgte ein gefundener Münzschatz für Aufregung. Ulf Müller, Gästeführer und Orts-Chronist in Wermisdorf, weiß einiges aus diesem Jahr zu berichten. Das wird er am Montag, 28. September, ab 19 Uhr im Mahlis Jugendheim tun. Der Heimatvereins Mahlis e.V. lädt zur „Zeitungsschau für Mahlis, Wermisdorf und Umgebung des Jahres 1933“ ein. In diesem „Wochen- und Anzeigenblatt für Wermisdorf, Hubertusburg, Mutschen und Umgebung“ geht es um zeitgeschichtliche Ereignisse, lokale Nachrichten und Schlagzeilen, die die Orte in diesem Jahr bewegten. Der Eintritt ist frei, der Heimat- und Traditionsverein Mahlis e.V. bittet stattdessen um Spenden.

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem **SONNTAGSWOCHENBLATT**

PINNWAND

Laaser Einkaufszentrum GmbH

SCHLACHTFESTE

Tradition, die schmeckt!

Freuen Sie sich auf herzhafte Spezialitäten aus eigener Herstellung, frisch, regional und mit Liebe gemacht!

HAUSGEMACHT & LECKER!

UNSERE SCHLACHTFESTE:

- 1. OKTOBER 2026
- 5. NOVEMBER 2026
- 3. DEZEMBER 2026
- 4. FEBRUAR 2027
- 4. MÄRZ 2027

NEU! ANGEBOT DER LAASER EINKAUFSZENTRUM GMBH:

JEDEN 3. DONNERSTAG UND FREITAG IM MONAT GIBT ES EIN RINDFLEISCHPAKET!

Rindfleischpaket im Hofladen. Rindfleischpaket bieten dieses Paket in jeder 3. Woche des Monats von Dienstag bis Freitag auf ihren Touren an! Nur mit Vorbestellung zum 1. eines jeden Monats!

Laaser Einkaufszentrum GmbH
Klingenhäuser Straße 1
04758 Leuchtturm (OT Laas)

MITTAGSTISCH
11:00 UHR - 14:00 UHR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die nächste
Pinnwand
erscheint am
24. Oktober
2026

PORTAS
renoviert **TREPPEN & KÜCHEN & FENSTER**
Werte erhaltend & Ressourcen schonend

PORTAS Fachbetrieb Joachim Herzog GmbH Renovierungsservice
Lindenstr. 9 | 04749 Jahnatal | OT Rittmütz
Persönliche Beratung in unserer Ausstellung in Rittmütz!
Mehr Infos unter:
herzog.portas.de

034324 - 212 49

Priv. Bildungszentrum für soziale u. medizinische Berufe Oschatz GmbH – FT
– staatl. anerkannte Ersatzschule –
Fachschule/ Berufsfachschule

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz?
Hier wirst Du fündig.

Freie Ausbildungsplätze für das Schuljahr 26/27

Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.08.2026
Ausbildung zum/zur Erzieher/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.08.2026
Ausbildung zum/zur Sozialassistent/in	Dauer: 1 Jahr	Beginn: 01.08.2026
Ausbildung zum/zur Ergotherapeut/in	Dauer: 2 Jahre	Beginn: 01.08.2026
Ausbildung zum/zur Krankenschwester/in	Dauer: 3 Jahre	Beginn: 01.09.2026
Ausbildung zum/zur Krankenpflegehelfer/in	Dauer: 2 Jahre	Beginn: 01.08.2026

Mühlberger Str. 33, 04758 Oschatz, 03435/66693-0
www.privates-bildungszentrum.de

Anzeigen im **SONNTAGSWOCHENBLATT**
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

Große Reichweite!

Karina Kirchhöfer • Tel. 0175 9361128 • kirchhoefer.karina@sachsen-medien.de
Silke Brandstädter • Tel. 03431 719537 • brandstaedter.silke@sachsen-medien.de

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Limbach/Leuben
Die Versammlung findet für alle Mitglieder am
15.10.26, 18.30 in Leuben Hofstr. 9 statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden – 2. Bekanntgabe der Tagesordnung – 3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes – 4. Bericht des Kassenwirts – 5. Bericht der Revisionskommission – 6. Bericht des Jagdpächters – 7. Abstimmung über Entlastung des Vorstandes – 8. Abstimmung über das Wahlverfahren – 9. Vorstellung der Bewerber – 10. Wahl des Jagdpächters – 11. Sonstiges – 12. Schlusswort des Vorstandes und Einnahme eines Imbisses

Jagdpachtbewerber können sich schriftlich bis zum 11.09.2026 beim Jagdvorstand bewerben, unter
G. Kaubisch, Waldstr. 8, 04758 Oschatz

TIER-UND NATURKIDS

Veranstaltungen von den Tier-und Naturkids IG in Staucha

Für das leibliche Wohl ist gesorgt an allen Tagen.

16.08.2026. 9:30/16:30 Uhr	Kinderfest für den guten Zweck
26.09.2026. 14:00-21:00 Uhr	Tanzparty Kopf aus Musik an
27.09.2026. 9:00-16:00 Uhr	Trödelmarkt
18.10.2026. 10:00-15:00 Uhr	Buntes Markttreiben
06.12.2026. 10:00-16:00 Uhr	Adventsmarkt

Thomas-Müntzer-Platz 2
01594 Staucha

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

MAZDA VORTEILSWOCHEN
AKTIONSTAG
26. September 2026

SCHMIDT

Oschatz
Strießer Weg 11, 04758 Oschatz
Tel.: 03435 / 9011-0, Fax: 03435 / 9011-99
Mail: info@schmidt-einfachgut.de

Großenhain
Eichenallee 5, 01558 Großenhain
03522 / 5107-0, Fax: 03522 / 5107-20
Mail: info@ah-schmidt.de

Kunstaussstellung
im alten Berggut
zu sehen

OSCHATZ. Vier zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus Leipzig und Halle zeigen aktuell im **Berggut Oschatz** die **Ausstellung „Collapse & Splendour“**. Im Zentrum der Schau steht die Auseinandersetzung mit der Epoche des Barock aus gegenwärtiger Perspektive. Neben der Leipziger Künstlerin und Projektbegründerin Sarah Pschorn stellen Simon Baumgart, Christoph Liedtke und Louise Walleneit ihre Arbeiten vor. Das von Jirka Pfahl geleitete Berggut Oschatz ist Teil des Netzwerks „Horse with No Name – Die Kunstroute durchs ländliche Sachsen“, in dem sich mehrere Kunstorte zu einem Veranstaltungsverband zusammengeschlossen haben. Die Schau ist bis zur Finissage am **18. Oktober** samstags und sonntags von **14 bis 17 Uhr** im Berggut Oschatz zu sehen.



Weil städtische Kunsträume schwinden, zieht es Künstlerinnen und Künstler vermehrt aufs Land. Bis 18. Oktober bespielt eine Gruppe aus Leipzig und Halle das Berggut Oschatz mit der Ausstellung „Collapse & Splendour“.

privat

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem **Sonntagswochenblatt**



So soll es auch in diesem Jahr wieder sein: Die Erntekrone in Mügeln thront über dem Erntedankfest.

Foto: privat

Lungengesundheit aus
drei Perspektiven

GESUNDHEITSTAG in Oschatz fragt: Wie fit sind die Atemwege?

OSCHATZ. Asthma oder COPD bedeuten nicht automatisch, auf Bewegung und Sport verzichten zu müssen. Doch auch für Lungengesunde stellt sich die Frage: Was kann ich selbst tun, um fit und gesund durch Herbst und Winter zu kommen? Antworten darauf gibt es beim **Lungengesundheitstag** unter dem Motto „Wie fit ist ihre Lunge?“ am **Samstag, 10. Oktober, von 9.30 bis 11.30 Uhr** im **Sportpark Oschatz**.

BEWEGUNG HilFT

Richtig dosierte Bewegung kann dabei helfen, die körperliche Belastbarkeit zu erhalten und den Alltag besser zu bewältigen. Doch Lungengesundheit betrifft nicht nur Menschen mit einer chronischen Atemwegserkrankung, gerade mit Blick auf die bevorstehende Infektzeit. Zu diesen und anderen Themen gestalten die pneumologische Prä-

xis von Anne Kathrin Hönig, die Apotheke am Marktkauf Oschatz und der Sportpark Oschatz gemeinsam einen informativen und zugleich praktischen Vormittag rund um die Lungengesundheit.

DREI PARTNER AM START

Die drei Partner beleuchten das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln: Die Ärztin informiert über medizinische Hintergründe und darüber, was jeder selbst für seine Lungengesundheit tun kann. Die Apotheke gibt wichtige Hinweise zu Medikamenten und deren richtiger Anwendung.

Der Sportpark zeigt im praktischen Teil, welche Rolle Bewegung und gezieltes Training spielen können – sowohl bei Asthma und COPD als auch zur Prävention und zum langfristigen Erhalt von Kraft und körperlicher Belastbarkeit.

Über Mügeln wird wieder
die Erntekrone prangen

ERNTEDANKFEST am 4. Oktober: Viele Akteure des Ortes gestalten Programm

MÜGELN. Wie jedes Jahr laden Mügelnere Vereine zum **Erntedankfest** auf dem Anger in **Mügeln** ein. Am **Sonntag, 4. Oktober**, findet das bunte Treiben statt, das unter Federführung des Stadtmarketingvereins „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V. im Zusammenwirken mit den evangelischen und katholischen Kirchgemeinden, Händlern und Gewerbetreibenden gestaltet wird.

Um 10.30 Uhr beginnt das Fest mit einem ökumenischen Festgottesdienst in der St.-Johannis-Kirche. Danach wird die

liebervoll gestaltete Erntekrone unter den Klängen des Posanenchors auf die Mitte des Angers geleitet. Nach dem Aufziehen der Erntekrone wird Bürgermeister Johannes Ecke Grußworte an die Anwesenden richten.

VIELE VORFÜHRUNGEN

Zwischen 12 und 13 Uhr zeigt Marrita Eiselt, wie Kunst aus dem Wald entsteht. Nach ihren Vorführungen beginnt ein bunter Mix an Unterhaltung. Den Auftakt machen die Mädchen

der Sportgemeinschaft Döllnitztal e.V. mit Turn- und Tanzdarbietungen. Auch in diesem Jahr zeigt die Dreschflegelgruppe aus Klötitz ihr Können beim Korndreschen in vergangener Zeit. Zur Kaffeezeit unterhält die Gruppe „Happy Sunshine Music“.

Auf der benachbarten Wiese gibt es zwischen 14 und 16 Uhr ein Bauernpolo des Heimatvereins Mogeln e.V. Um 15 Uhr sind Mitglieder des Schrebitzer Carneval-Clubs mit einem bunten Programm zu Gast. Danach spielt erneut die Band „Happy

Sunshine Music“. Die Auswertung des Bauernpolos ist gegen 16.30 Uhr geplant. Zum Abschluss des Festes lädt der Döllnitztalchor aus um 17 Uhr zu einem Konzert in die Stadtkirche St.-Johannis ein.

Viele Akteure sind wieder um ein vielfältiges Programm auf dem Festplatz bemüht. Die Ost-rauer Treckerfreunde zeigen ihre historische Landtechnik. Ein Porträtzeichner wird Wünsche der Besucher erfüllen. Händler, Gewerbetreibende sowie Mügelnere bieten ihre Waren an.

SWB

Museum lädt zum Erntefest ein



Historisches Handwerk, Musik und viele Aktionen: Das **Bäuerliche Museum Schmannewitz** lädt am **Samstag, 3. Oktober, ab 14 Uhr** zum **Erntefest** ein. Der Dreiseitenhof zeigt alte landwirtschaftliche Techniken vom Dreschen über das Schmieden, Buttern und Korbflechten bis hin zum Spinnen. Außerdem wird Sauerkraut wie zu Uromas Zeiten hergestellt. Auch die hausgemachten Leckereien folgen traditionellen Rezepten: Zuckerkuchen aus dem Hausbackofen, Kaffee, Fettbommen, Butter- und Wurstbrote werden Hunger und Durst stillen. Der Heidechor Schmannewitz wird zu seinem ersten Auftritt einladen. Musikalisch umrahmt wird das Erntefest außerdem von den Original Jahnataler Blasmusikanten. Neben Mitmachaktionen des Feuerwehrfördervereins sorgt auch eine Hüpfburg für Unterhaltung für die Kleinen.

Von Indien bis hin zum Barock: Vier Tage voller Gesang

ANZEIGE

CHOR.COM lockt vom **1. BIS 4. OKTOBER** nach Leipzig – 20 Konzerte, 150 Workshops und drei Masterclasses schaffen Raum für Begegnungen

LEIPZIG. Musik im Allgemeinen und gemeinsames Singen im Besonderen überwindet Grenzen und baut Brücken: Dies wird sich vom 1. bis 4. Oktober in Leipzig zeigen. Unter dem Titel „Building Bridges – wie Chormusik neue Verbindungen schafft“ lädt der Deutsche Chorverband zu vier Tagen chor.com in die Messestadt. Und damit zu über 150 Workshops, 20 Konzerten, drei Masterclasses und mehr ... „Der Fokus ‚Building Bridges‘ regt dazu an, seine eigene Bubble zu verlassen und miteinander ins Gespräch und den musi-

kalischen Austausch zu kommen. So begegnen sich bei der chor.com Menschen, Genres und andere Aspekte, die sich sonst nicht berühren“, erklärt Stephan Doormann, künstlerischer Leiter der chor.com. Und verweist auf ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Gesang: Mehr als 150 Workshops, Masterclasses und Reading Sessions geben Interessierten umfassendes Know-how für den Chor-Alltag – und dies für alle vokalmusikalischen Genres, Ensembleformen und Leistungsstufen.

„Passend zu den Workshops erleben wir diese Begegnungen dann auch exemplarisch im Konzertprogramm“, ergänzt Stephan Doormann: „Indische instrumentale Tempelmusik trifft auf barocke Vokalmusik von Heinrich Schütz, traditionelle baltische Volkslieder werden modern arrangiert und scheinbar gegensätzliche Ensembles – Profi- und Jugendchor, klassisches Vokalensemble und Vocal-Pop-Group – stehen gemeinsam auf der Bühne.“

Mit dem Konzertprogramm strahlt das Event als Festival auch

nach Leipzig und über die Stadtgrenzen aus. In 20 Konzerten vom 1. bis 3. Oktober präsentieren sich im Kupfersaal, der Petterskirche, der Philipuskirche und der Thomaskirche nationale und internationale Spitzenensembles. Darunter sind in der Region wohlbekannte Namen wie Calmus Ensemble, Ensemble Nobiles, Sjaella und Thomanerchor, aber auch Gäste wie das Chorwerk Ruhr, der Gustaf Sjökvists Kammarkör und der Kammerchor Stuttgart, die Latvian Voices oder die Zürcher Sing-Akademie ...

Daneben stellen im Forum bei der frei zugänglichen Ausstellermesse in der Kongresshalle am Zoo Leipzig rund 60 Noten- und Musikverlage, CD-Labels, Technikanbieter, Hoch- und Musikschulen, Akademien, Festival- und Konzertveranstalter sowie Fachverbände ihre neuen Projekte und Programme vor. Hier sind Besucherinnen und Besucher – ebenfalls bei freiem Eintritt – zu Talks mit Expertinnen und Experten eingeladen.

Weitere Infos:
www.chor.com



Auch der Thomanerchor singt zu chor.com: Zu hören ist er am Freitag, 2. Oktober, ab 18.30 Uhr beim A-cappella-Konzert in der Leipziger Peterskirche.

Foto: chor.com

Die Ostsee ist immer ein lohnendes Ziel!

Genießer- und Wohlfühltag am Meer! Fit vor dem Winter:
8 Tage 8.11.-15.11.26
Insel Rügen / IFA Ferienpark p.P. DZ **739€**
* Saunalandschaft, Erlebnisbad
* 7 x Übernachtung/Halbpension direkt am Ostseestrand
* 7 x 1 Tischgetränk zum Abendessen
* **Busausflugsprogramm:** Stralsund, Nationalparkzentrum Königstuhl, Sassnitz, „Nordkap“ Deutschlands

Graal Müritz 4** IFA Grand Hotel**
Verwöhntage im Advent
4 Tage 11.12.-14.12.26 p.P. DZ/HP **499€**
Lauschen Sie den Ostseewellen und genießen das Flair unseres Hotels direkt am Meer. Das wohltemperierte Hallenbad steht Ihnen täglich zur Verfügung.
Busausflugsprogramm: Ribnitz-Damgarten, Inselkette Fischland-Darß, Warnemünde, Weihnachtsmarkt Rostock

WITTIG

Oschatz - Bahnhofstr. 12 - Tel: (03435) 624960
Riesa - Hauptstr. 6 - Tel: (03525) 657275
Torgau - Spitalstr. 6 - Tel: (03421) 738505

Verliebt in die OSTSEE zu jeder Jahreszeit
5Tg 6.2.-10.2.27 **Fehmarn** - IFA Ferienpark Inselrundfahrt, Kiel, Schwimmbad, Sauna HP 499€
8Tg 6.2.-13.2.27 **Swinemünde / Polnische Ostsee** **Unsere Hotelauswahl:**
Drei Inseln - Kaisers Garten - Interferie Medical SPA
Bus für Ausflüge vor Ort, **Kurpaket inklusive**, Hallenbad, Whirlpool, Sauna HP ab 679€
15Tg 27.2.-13.3.27 **Kolberg / Polnische Ostsee Hotel Perelka** Kurpaket, Hallenbad HP 1099€

Tagesfahrten
6.10./10.11. **Thermalbad Schlema** 1 Tag für Ihre Gesundheit Badeintritt 2,5 Stunden 54€
Aufenthalt 5 Stunden oder **Einkauf in Johann-Georgenstadt** Aufenthalt 4 Stunden 40€
22.10. **Oberlausitzer Herbstimpressionen** Fahrt zum Findlingspark Nochten, Mittagessen (Selbstzahlen), Schiffsfahrt Bärwalder See inkl. Kaffeegedeck 75€
12.11./14.12. **Einkaufsfahrt Bad Muskau** 39€

NEU: 14.11. **Gänseschmaus** rund um den **Martinstag** im **Schuppen Oberwiesenthal** mit schwingvollem Unterhaltungsprogramm, Mittagessen, Kaffee und Kuchen 80€
NEU: 16.11. **Dem Novembergrau entfliehen** bei **Martin's Gansessen** in **Dittmannsdorf** Busfahrt, Unterhaltungsprogramm, Kaffee und Kuchen 81€
NEU: 20.11. **Schlachtfest-Essen** in der **Dachsbaude Neuhausen/Seiffen** mit Erzgebirgs-Kräuterschnaps, musikalische Unterhaltung, gemütliche Kaffeerunde 74€
NEU: 21.11. **Zum Start in die Adventszeit - Große Einkaufs- und Erlebniswelt „Rattags-Kunsthandwerkerhof“** Mittagessen, Führung, Kaffeetrinken 67€
23.11. **Adventprogramm mit De Raacherkerzel im Fichtenhäusel im Erzgebirge** Mittagessen, musikalisches Unterhaltungsprogramm, Kaffeetrinken 89€

10.1.27 Große Johann-Strauß-Gala im **Gewandhaus Leipzig** Karte PK 1 157€
27.2.27 Friedrichstadtpalast Berlin Show „Blinded by Delight“ PK 1 = 130€ PK 2 = 119€